

Das Ferienprogramm der Verwaltungsgemeinschaft ist eine großartige Gemeinschaftsleistung vieler Kräfte. Fotos: Monika Ebnet



Petra Häring hat einen wichtigen Part in der Orga inne.

# 911 Buchungen und strahlende Kinderaugen

## Ferienprogramm 2026 war ein voller Erfolg – Abschlussveranstaltung mit den Gestaltern

**Mamming/Gottfrieding.** (ez) Mit einem geselligen Abend hat sich die Verwaltungsgemeinschaft (VG) Mamming-Gottfrieding bei allen Vereinen, Unternehmen, Betreuern und Helfern für die Gestaltung des Ferienprogramms 2026 bedankt. Die Bilanz fällt dabei eindrucksvoll aus: Insgesamt 80 Veranstaltungen, verteilt auf über 40 Ferientage, wurden von 58 verschiedenen Veranstaltern auf die Beine gestellt.

Bürgermeisterin Irmgard Eberl begrüßte die zahlreichen Gäste – darunter auch ihren Gottfriedinger Amtskollegen Markus Meier, die Verwaltungsgemeinschafts-Räte, Geschäftsleiter Alexander Rößler sowie die ehemaligen Gemeinschaftsvorsitzenden Georg Eberl und Gerald Rost – und zog ein rundum positives Fazit. Den über 1.200 angebotenen Plätzen standen stolze 911 Buchungen gegenüber, was einer Steigerung von rund 70 Anmeldungen zum Vorjahr entspricht. Mehr als 240 Kinder nutzten das abwechslungsreiche Angebot, um sich sportlich auszutoben, kreativ zu werden und hinter die Kulissen heimischer Betriebe und Vereine zu blicken.

### *Menschen, Ideen und gelebte Gemeinschaft*

„So ein Ferienprogramm entsteht nicht von allein – dahinter stecken viele Menschen, die Ideen entwickeln, Veranstaltungen vorbereiten und ihre Freizeit zur Verfügung stellen“, betonte Irmgard Eberl in ihrer Ansprache.

Viele brachten sich neben Beruf und eigenem Vereinsengagement ein, was alles andere als selbstverständlich sei. Das Ferienprogramm sei zudem ein Paradebeispiel für die gelebte Zusammenarbeit zwischen Mamming und Gottfrieding, bei der sich Bürger aus beiden Gemeinden gemeinsam für den Nachwuchs engagieren.

Ein besonderes Dankeschön richtete die Rathauschefin an Organisatorin Petra Häring, die im Hintergrund sämtliche Fäden von der Planung bis zur Anmeldung zusammengehalten hatte. Gemeinsam mit Bürgermeister Markus Meier und Geschäftsleiter Alexander Rößler überreichte Eberl ihr als Zeichen der Anerkennung einen Blumenstrauß. Auch Petra Häring wandte sich mit persönlichen Worten an die Anwesenden: „Ohne euch geht das nicht. ‚Vergelts Gott‘ für euren großartigen Einsatz, ich freue mich schon auf das nächste Jahr“, so die Organisatorin.

### *Blick zurück mit Bildern und der Ausblick auf 2027*

Ein gemeinsamer Bilderrückblick ließ die vielen schönen Momente der Ferienwochen noch einmal lebendig werden.

Im Schlusswort griff Bürgermeister Markus Meier den großen Einsatz der Beteiligten noch einmal auf. Er dankte allen, die sich mit viel Herzblut, Leidenschaft und oft auch vollem Körpereinsatz eingebracht hatten, und äußerte die Bitte, auch 2027 wieder auf diese breite Unterstützung bauen zu können. Ein weiteres Dankeschön galt der Familie Apfelbeck samt Küchen- und Serviceteam für die Bewirtung an diesem Abend, bevor die Gäste den Rückblick bei einem gemeinsamen Essen und guten Gesprächen ausklingen ließen.